

Regionalveranstaltung Offshore-Windenergie: Energieerzeugung auf See – Wertschöpfung an Land.

Ort: **Hansestadt Stade in Niedersachsen**

Technik-und Verkehrs-Museum
Freiburger Straße 60, 21682 Stade

Termin: **Mittwoch, 2. September 2009, 9.30 – 17.00 Uhr**

Im Herbst 2009 wird vor der niedersächsischen Küste der erste Offshore-Windpark mit 5-MW-Windenergieanlagen in Betrieb gehen. Weitere Windparks in Nord- und Ostsee sind vertraglich vereinbart und gehen demnächst in die Umsetzungsphase. Was sich mit dem Offshore-Windpark alpha ventus ankündigt, wird in den kommenden Jahren für die Küstenregionen und angrenzende Gebiete eine wichtige Rolle spielen: zunehmende Wirtschaftskraft, struktureller Wandel, Stärkung der Kommunen.

Die Regionalveranstaltung der Deutschen Energie-Agentur GmbH (dena) in Stade blickt auf die bereits erfolgreich etablierten Unternehmen im Umfeld der Offshore-Windenergie und auf die Erwartungen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Forschung für die nächste Zukunft. Auch die Kommunen haben die regionale Wertschöpfung durch die Windparks auf See bereits fest im Blick: Häfen und Verkehrswege sollen weiter ausgebaut werden, Bildungseinrichtungen richten mit dem Thema Offshore-Windkraft neue Fachgebiete ein und auch die Bevölkerung soll von den zu erwartenden Mehreinnahmen profitieren.

Die Regionalveranstaltung Offshore-Windenergie richtet sich an Unternehmen im Umfeld der Offshore- und Onshore-Windenergieerzeugung, an Vertreter aus Politik, Verbänden, Behörden der Region und aus der Wissenschaft, an Multiplikatoren aus Bildungseinrichtungen, an die Tourismuswirtschaft und an Journalisten sowie an Umweltschutzverbände und Bürgerinitiativen.

Der Eintritt ist für alle Teilnehmer frei; eine Anmeldung über die dena ist erforderlich.

Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena)
Bereich Energiesysteme und Energiedienstleistungen

Susanne Kramm, Organisation
Chausseestr. 128a, 10115 Berlin
Telefon: (030) 72 61 65-609 / Fax: (030) 72 61 65-699
E-Mail: Kramm@dena.de / Internet: www.dena.de + www.offshore-wind.de

Programm

Moderation der Veranstaltung

- Annegret-Cl. Agricola, Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena)
- Paul Kreutzkamp, Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena)

9.30 – 10.00 Uhr **Registrierung der Teilnehmer**

10.00 – 11.00 Uhr **Frischer Wind für die Wirtschaft**

Begrüßung und Überblick über den Tag / Moderation

Annegret-Cl. Agricola, Bereichsleiterin Energiesysteme und Energiedienstleistungen, Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena), Berlin

Die Entwicklung der Offshore-Windenergie in Deutschland und ihre Perspektiven für Klima, Wirtschaft, Arbeit und Innovation

MinR Udo Paschedag, Ref.-Leiter, Windenergie und Netzintegration Erneuerbare Energien, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Reaktorsicherheit, Berlin

Chancen und Erfolge der Windenergienutzung und ihrer Wertschöpfungskette – Eine Vision für Niedersachsen

Helmut Heyne, Abteilungsleiter im Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Hannover

Die Offshore-Entwicklung als neues wirtschaftliches Standbein für die Hafenwirtschaft – Offshore-Basis Cuxhaven

Dr. Andreas Schmidt, Geschäftsführer, Cuxport GmbH, Cuxhaven

Fragen und Diskussion

11.00 – 11.20 Uhr **Kaffee und Snacks**

11.20 – 12.10 Uhr **Vom ersten Testfeld zu den großen Windparks – Die Produktion von Großkomponenten in Niedersachsen**

Prokon Nord Energiesysteme GmbH, Leer

Dipl.-Ing. Ingo de Buhr, Geschäftsführer

Bard Engineering GmbH, Bremen

Dr. Stephan Bormann, Direktor Marketing, Sales & Public Relation

Fragen und Diskussion

Regionalveranstaltung: Offshore-Windenergie, Stade, 2.9.2009

12.10 – 14.00 Uhr Mittagspause und Besuch der „Greundiek“

Besichtigung der Ausstellung "Wind vom Meer für saubere Energie"

Andreas Wagner, Geschäftsführer, Stiftung Offshore-Windenergie, Varel
Die Ausstellung befindet sich auf dem Museumsschiff „Greundiek“ im Stadthafen.

14.00 – 14.50 Uhr Innovative Küstenländer

Das Windenergieforschungszentrum IWES in Bremerhaven

Dr.-Ing. Holger Huhn, Fraunhofer-Institut für Windenergie und
Energiesystemtechnik IWES, Bremerhaven

Technologische Forschung und Entwicklung am Windpark alpha ventus

Michael Durstewitz, Energiemeteorologie und Windleistungsmanagement am
ISET, Universität Kassel

ForWind – das universitäre Windenergieforschungszentrum

Prof. Dr.-Ing. habil. Raimund Rolfes, Leiter des Instituts für Statik und Dynamik der
Leibniz Universität Hannover, Hannover

Fragen und Diskussion

**15.00 – 15.45 Uhr Podiumsdiskussion:
Windenergie an der Küste – Wertschöpfung an Land**

Moderation:

MinR Udo Paschedag, Ref.-Leiter, Windenergie und Netzintegration Erneuerbare
Energien, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Reaktorsicherheit, Berlin

Podium:

- Marc Wilken, Energieexperte der IHK Stade
- Andreas Rieckhoff, Bürgermeister der Stadt Stade
- Arno Stabbert, Oberbürgermeister der Stadt Cuxhaven
- Alwin Brinkmann, Oberbürgermeister der Stadt Emden

15.45 – 16.00 Uhr Kaffee und Kuchen

16.00 – 17.00 Uhr Besuch der PN Rotor GmbH

Rotoren Made in Germany – Chancen niedersächsischer Unternehmen auf dem Weltmarkt – Das Werk der PN Rotor GmbH befindet sich im Norden von Stade; hier werden die ersten Rotorblätter für alpha ventus produziert.

bis max. 17.30 Uhr Diskussion und Rückfahrt nach Stade